

# Insolvenzstiftung OÖ

## Region

Oberösterreich

## Hinweis

## Was wird gefördert

Berufliche Weiterbildung von Personen, die aufgrund der Insolvenz der ehemaligen Arbeitgeberin/des ehemaligen Arbeitgebers ihren Arbeitsplatz verloren haben und mit AMS-Bewilligung in die Insolvenzstiftung aufgenommen wurden.

Das Land OÖ übernimmt maximal 40 % der entstehenden Kosten.

## Wer wird gefördert

Personen, die aufgrund der Insolvenz ihrer ehemaligen Arbeitgeberin/ihrer ehemaligen Arbeitgebers ihren Arbeitsplatz verloren haben und beim AMS OÖ als arbeitsuchend vorgemerkt sind

## Voraussetzungen

Das AMS OÖ prüft zunächst, ob die am Eintritt in die Insolvenzstiftung interessierten Personen am Arbeitsmarkt vermittelbar sind und entscheidet, ob ein Stiftungseintritt erfolgen kann.

## Förderart

Teilweise Kostenübernahme bei Stiftungseintritt (Schulungsarbeitslosengeld während der Ausbildung)

## Höhe

Die Teilnehmerinnen erhalten während der Ausbildung Schulungsarbeitslosengeld vom AMS bzw. eine entsprechende Leistung aus Fördermitteln.

## Förderungsträger/ Ansprechpartner

## Kooperation des Landes OÖ und des AMS OÖ

### Amt der OÖ Landesregierung

Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung

Abteilung Wirtschaft und Forschung

Bahnhofplatz 1

4021 Linz

Tel.: 0732/7720-15121

Fax: 0732/7720-211785

E-Mail: [wi.post@ooe.gv.at](mailto:wi.post@ooe.gv.at)

Internet: <http://www.land-oberoesterreich.gv.at/>

## **Arbeitsmarktservice OÖ (AMS OÖ)**

Internet: [www.ams.at/ooe](http://www.ams.at/ooe)

**Regionale Geschäftsstellen** des AMS OÖ sind aufgelistet unter:

Internet: <http://www.ams.at/ooe/service-arbeitsuchende/arbeitsuche/geschaeftsstellen/adressen>

### **Fristen**

Nähere Informationen sind bei der zuständigen regionalen AMS-Geschäftsstelle erhältlich.

### **Zielgruppe**

ArbeitnehmerInnen/Arbeitsuchende/Arbeitslose